

## **Mysteriöse Fensterstürze in Russland: Ein Toter, zwei Überlebende!**

Zahlreiche mysteriöse Fensterstürze von russischen Offizieren und Oligarchen seit Beginn des Ukraine-Kriegs: Ursachen und Hintergründe.

**Moskau, Russland** - In den letzten Tagen kam es in Russland zu zwei mysteriösen Vorfällen, bei denen Offiziere aus Fenstern stürzten. Alexey Zubkov, der Leiter des forensischen Zentrums des russischen Ermittlungskomitees, überlebte seinen Sturz aus dem vierten Stock in Moskau, kann sich jedoch nicht an die Umstände erinnern. Artur Pryakhin, der Leiter der regionalen Wettbewerbsbehörde in Karelien, stürzte hingegen aus einem Bürofenster im fünften Stock und verstarb. Sein Abschiedsbrief, in dem er um Vergebung bat, führte zu einer Einstufung seines Todes als Suizid. Diese Vorfälle sind Teil einer besorgniserregenden Serie, die seit dem Beginn des Ukraine-Kriegs zunehmend an Aufmerksamkeit gewinnen.

Auch der Musiker Vadim Stroykin stürzte während einer Hausdurchsuchung in St. Petersburg aus dem zehnten Stock, was ebenfalls als Suizid eingestuft wurde. Der Hintergrund der Durchsuchung hing mit angeblichen Spenden an das ukrainische Militär zusammen. In der Vergangenheit gab es in Russland immer wieder ähnliche mysteriöse Fensterstürze und tödliche Unfälle, die eine beunruhigende Musterbildung erkennen lassen.

### **Mysteriöse Todesfälle in Russlands Elite**

Seit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs sind zahlreiche russische Oligarchen und hochrangige Persönlichkeiten unter

verdächtigen Umständen gestorben. Ein bemerkenswerter Fall ist der frühere KGB-Agent Vyacheslav Rovneiko, dessen Tod als der 31. Fall auf der Liste „Verdächtige Todesfälle russischer Geschäftsleute“ eingestuft wird. Die Auflistung umfasst auch Dmitri Pawochka, der kürzlich tot in seiner Wohnung aufgefunden wurde, sowie Marina Yankina, die angeblich aus dem 16. Stock fiel. General Vladimir Makarov, der nach seiner Entlassung von Putin tot aufgefunden wurde, verstärkt die Spekulationen über die möglichen Gründe für diese mysteriösen Todesfälle.

Die Häufung solcher Vorfälle lässt sich auch auf die hohe Suizidrate in Russland zurückführen, die zu den höchsten weltweit zählt. Kritiker wie Bill Browder, ein britischer Menschenrechtler, warnen, dass man das Schlimmste annehmen müsse, wenn wohlhabende Russen unter verdächtigen Umständen sterben. Die Unsicherheiten und die politische Spannungen scheinen in der russischen Elite eine riskante Dynamik auszulösen, die viele Fragen aufwirft.

## **Ein Muster von Tod und Rücktritt**

Die Liste merkwürdiger Todesfälle umfasst auch prominente Namen wie Rawil Maganow, den Lukoil-Vorstandschef, der 2022 aus einem Moskauer Krankenhausfenster fiel, nachdem sein Unternehmen den Krieg in der Ukraine kritisiert hatte. Alexander Subbotin, ebenfalls ein Ex-Manager von Lukoil, starb unter mysteriösen Umständen nach einem Besuch bei einem Schamanen. Diese Fälle deuten auf eine tieferliegende Krise im russischen Machtgefüge hin, welches durch Rivalitäten und mögliche Spannungen mit dem Regime geprägt ist.

Die ungewöhnlichen Todesfälle in der russischen Elite seit Beginn des Ukraine-Kriegs bieten ein bedrückendes Bild und intensivieren die Diskussion über Sicherheit und mögliche Verwicklungen in politische Ungereimtheiten. Außenstehende können nur die Häufung der Fälle feststellen, während die genauen Motive und Umstände verborgen bleiben.

Details	
<b>Vorfall</b>	Suizid, Suizid, Suizid, Mord, Verbrechen
<b>Ursache</b>	mysteriöse Umstände, Brand, angeblicher Suizid, Mord
<b>Ort</b>	Moskau, Russland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.t-online.de">www.t-online.de</a></li><li>• <a href="http://www.merkur.de">www.merkur.de</a></li><li>• <a href="http://www.faz.net">www.faz.net</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**